

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

Mobilitätsprogramm	SEMP (Erasmus)
Partneruniversität	University of Sheffield
Semester	FS 2016
Besuchtes Studienfach	Rechtswissenschaften , Master
Name und E-Mail fakultativ	

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Der Eindruck von meinem Austauschsemester an der University of Sheffield ist sehr positiv. Ich lernte Menschen aus der ganzen Welt kennen und bekam die Möglichkeit das Studentenleben in einem anderen Land zu erleben.
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Für die Einreise sind keine weiteren Einreiseformalitäten notwendig.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Auf Facebook bieten diverse Out-Going Studenten aus Sheffield ihre privaten Zimmer zur Untermiete an. Ich habe mich schlussendlich für eine solche private Unterkunft entschieden, weil die Unterkünfte auf dem Campus ziemlich teuer sind und zum Teil etwa 30 Minuten von der Uni entfernt liegen.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	In Sheffield verkehren Busse und Trams. Die Taxis in Sheffield sind sehr günstig. Da Sheffield zentral gelegen ist, kommt man mit dem Zug ziemlich schnell in die umliegenden Städte wie York, Manchester, Liverpool etc. Es empfiehlt sich das Zugticket schon im Voraus zu kaufen, da man so günstiger reisen kann.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Um an der University of Sheffield studieren zu können, bedarf es keines Sprachdiploms. Nach dem Auswahlverfahren an der Universität Luzern wird man bezüglich Fächerwahl direkt von der Universität Sheffield kontaktiert. Allerdings besteht die Möglichkeit diese in den ersten zwei Wochen noch zu ändern. Das Anmeldeverfahren vor Ort war aus meiner Sicht sehr gut organisiert und ging schnell voran. Allerdings hab ich von anderen Erasmusstudenten erfahren, dass sie zum Teil Überschneidungen in ihrem Stundenplan hatten und deshalb ihre Fächer wechseln mussten.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	Die University of Sheffield hat etwa 27'000 Studenten. Jede Fakultät hat ihr eigenes Gebäude, aber auf dem Unigelände ist alles gut zu Fuss erreichbar. Der Treffpunkt für alle Studenten bildet die Student's Union. Dort befinden sich Shops, Cafes, eine Bar und diverse Essensmöglichkeiten. Ebenfalls finden hier regelmässig Studentenpartys statt.
Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	Ich habe keine Sprachkurse besucht. Allerdings bietet die Universität verschiedene Kurse an. Unter anderem bietet das Law Departement einen kostenlosen Language Support Kurs an.
Studieren an der Universität Kursinhalte, Anrechnungen, Prüfungen	Grundsätzlich sind auch die Erasmusstudenten verpflichtet Veranstaltungen im Umfang von 30 ECTS Credits zu belegen. Mit einem Letter of Authorisation von der Universität Luzern ist es aber möglich, dass man während des Erasmussemesters nur 20 ECTS Credits erlangen muss. Es besteht die Möglichkeit zwischen Master- (7,5 ECTS) und/oder Bachelorfächer (10 ECTS) zu wählen. Die Bachelorfächer sind, ähnlich wie bei uns, mit klassischen Vorlesungen und Seminaren aufgebaut. Die Seminare finden allerdings in einem kleineren Rahmen statt (ca. 10 Studierende) und es wird erwartet, dass man sich aktiv daran beteiligt und entsprechend vorbereitet (Fragen beantworten, Vorträge vorbereiten, Fälle lösen). Je nachdem

	<p>schliesst man das Fach entweder mit einem Essay oder einer Prüfung ab. Bei den Masterfächern wird mehr Eigenleistung erwartet und man hat fast keine Präsenzzeit an der Uni. Die Masterfächer werden immer mit einem etwas umfangreicheren Essay abgeschlossen.</p>
<p>Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte</p>	<p>Ich habe mich an der University of Sheffield gut betreut gefühlt. An den Einführungstagen lernt man einige Ansprechpersonen kennen, welche sehr hilfsbereit und freundlich sind. Ebenfalls wird von der Uni ein Mentoren-Programm angeboten, für welches man sich anmelden kann.</p>
<p>Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen</p>	<p>Die Lebenskosten sind insgesamt tiefer als in der Schweiz. Die Kosten für das Studienmaterial sind etwa vergleichbar mit jenen der Schweiz. Es besteht aber die Möglichkeit schon gebrauchte Bücher zu erwerben und meistens hat die Bibliothek einige Exemplare, sodass man keine Bücher kaufen muss. Viele Materialien findet man auch online. Ich habe kein UK-Bankkonto eröffnet.</p>
<p>Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur</p>	<p>Die University of Sheffield hat extrem viel zu bieten. Das Sportangebot ist riesig. Ausserdem bietet die Uni diverse „Give it a go“ Events an (Tagesausflüge zu diversen Städten, Kochkurse, Sportevents etc.). Daneben gibt es unzählige societies. Da in Sheffield sehr viele Studenten leben, gibt es auch entsprechend viele Ausgangsmöglichkeiten in der Stadt selber.</p>
<p>Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern</p>	<p>Mir hat es gefallen an einer grossen Uni zu studieren. Da die University of Sheffield viel grösser ist, hat sie auch entsprechend viel mehr zu bieten. Dabei ist insbesondere das vielfältige Campusleben zu nennen. So hatte man die Möglichkeit z.B. diverse neue Sportarten auszuprobieren.</p>
<p>Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?</p>	<p>Ich strebte ein Mobilitätsstudium in England an, um das Common Law kennen zu lernen. Des Weiteren sah ich dies als eine Möglichkeit um meine Englischkenntnisse zu verbessern und Menschen aus aller Welt kennenlernen zu können. Es war eine grossartige Erfahrung. Ein Mobilitätsstudium ist in jedem Fall eine Bereicherung und ich kann es allen empfehlen!</p>
<p>Dauer Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für</p>	<p>Die Zeit während des Mobilitätsaufenthaltes vergeht extrem schnell, aber meiner Meinung nach ist ein Semester genau richtig. Die meisten Erasmusstudenten haben nur ein Semester an der University of Sheffield studiert.</p>